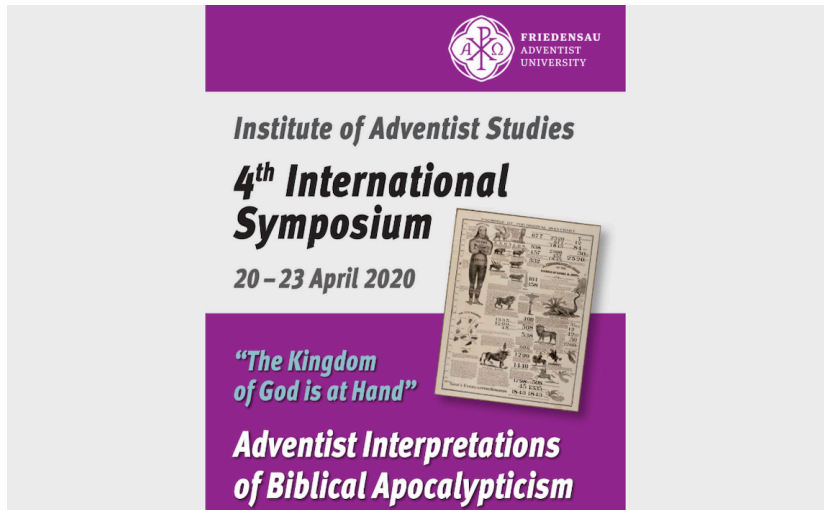


# APD®-AGENTURMELDUNG

Nachrichtenagentur APD®

039/2020 - Zur sofortigen Veröffentlichung

Themen: Friedensau, Hochschule, Apokalyptik, Symposium, Wiederkunft, Adventisten



Einladungsposter zum Symposium

© Design: Theologische Hochschule Friedensau

## Symposium: Adventistische Interpretationen biblischer Apokalyptik

Friedensau bei Magdeburg | 05.03.2020 | APD | Vom 20. bis 23. April findet an der adventistischen *Theologischen Hochschule Friedensau* ein internationales Symposium zur biblischen Apokalyptik statt. Es werden Fachleute aus Afrika, Amerika, Australien und Europa erwartet, um über eine der Grundüberzeugungen der christlichen Kirche zu diskutieren: das Kommen des Reiches Gottes. Organisiert wird das Symposium vom *Institut für Adventistische Studien (IAS)*, das an der Theologischen Fakultät den Abteilungen für Systematische Theologie und Historische Theologie zugeordnet ist.

Diese Hoffnung, die Jesus vor fast zweitausend Jahren verkündet hat, erfülle noch immer die Herzen vieler Gläubiger, während zahlreiche andere sie längst aufgegeben hätten. „Ist es immer noch vernünftig, über die "selige Hoffnung" zu predigen und zu lehren?“, fragt Prof. Rolf J. Pöhler, ThD, Direktor von „International Adventist Studies“ (IAS), in der Einladung zum Symposium.

Diese Frage sei für Siebenten-Tags-Adventisten besonders heikel, da ihre Geschichte geprägt sei von fast zwei Jahrhunderten der Predigt, dass die Wiederkunft Christi „nahe ist, sogar vor der Tür stehe!“

Das bevorstehende Symposium wird sich mit diesen und anderen damit verbundenen Fragen befassen. „Neben der Lehre vom Sabbat hat kein anderer Glaube den Adventismus stärker geprägt als die Überzeugung, dass das Ende der Welt bevorsteht. Kann der Adventismus ohne ihn überleben und sogar gedeihen? Muss unser Verständnis der apokalyptischen Teile der Bibel revidiert werden? Oder haben wir immer noch gute Gründe, unseren Glauben an die rasche Erfüllung und endgültige Vollendung der Verkündigung Christi aufrechtzuerhalten?“, fragt Pöhler.

Programm und online-Anmeldung zum Symposium:

<https://www.thh-friedensau.de/en/research/institute/school-of-theology/institute-for-adventist-studies/>

\*\*\*\*\*

Diese Agenturmeldung ist auch im Internet abrufbar unter: [www.apd.info](http://www.apd.info)

\*\*\*\*\*

## IMPRESSUM:

### Nachrichtenagentur APD®

Zentralredaktion Deutschland, Postfach 4260, 73745 Ostfildern

Tel: +49 511 97177-114

E-Mail: [info@apd.info](mailto:info@apd.info)

Web: [www.apd.info](http://www.apd.info)

Facebook: [AdventistischerPressedienstDeutschland](https://www.facebook.com/AdventistischerPressedienstDeutschland)

Twitter: [https://twitter.com/apd\\_info](https://twitter.com/apd_info)

© Nachrichtenagentur APD Ostfildern (Deutschland) und Basel (Schweiz)

Kostenlose Text-Nutzung nur unter der Bedingung der eindeutigen Quellenangabe und klaren Zuordnung zur Quelle „**APD**“ gestattet.

Das © Copyright an den Agenturtexten verbleibt auch nach ihrer Veröffentlichung bei der Nachrichtenagentur APD.

APD® ist die rechtlich geschützte Abkürzung des Adventistischen Pressedienstes.